

Senioren Bezirksliga

TSG Hofherrnweiler : VfL Gerstetten
Freitag, 13.10.2023, 19:30 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Remis zwischen der TSG Hofherrnweiler und dem VfL Gerstetten

Im Spiel der Senioren Bezirksliga traf die TSG Hofherrnweiler am vergangenen Freitag im 2. Saisonspiel auf den VfL Gerstetten. Die Gäste entführten bei diesem äußerst knappen Mannschaftskampf beim 5:5 einen Punkt. Wie knapp das Spiel verlief, zeigt auch das Verhältnis von 23:23 Sätzen. Dabei kamen die beteiligten Personen in den Genuss von 7 Fünf-Satz-Spielen. Das letzte Match des Tages gewann Tina Gramling, die durch diesen Sieg das Unentschieden für das Heimteam sicherte.

Los ging es mit den Doppeln. Nach anfänglichem Satzrückstand konnten Leinmüller / Royla die Partie gegen Pusch / Glombik noch in vier Sätzen, also mit 3:1 für sich entscheiden. Eine schmerzhaft Niederlage gab es für Groß / Gramling beim 2:3 gegen Härer / Renner. Extrem ausgeglichen war hierbei der fünfte Satz, der mit nur zwei Bällen Vorsprung für Härer / Renner endete. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:1. Weiter ging es nun mit den Einzel. Klaus Leinmüller hatte im Einzel gegen Sascha Glombik am Ende beim 3:1 die Nase vorn und steuerte somit einen Zähler für das Team bei. So gut wie gewonnen schien das Spiel von Guido Royla gegen Christian Pusch, als es zwischenzeitlich 2:0 hieß. Am Ende hatte Christian Pusch jedoch die richtige Taktik gefunden und siegte noch in fünf Sätzen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Bällen Vorsprung. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Recht schnell besiegelt war die Niederlage von Jürgen Groß beim letztendlich deutlichen 0:3 gegen Joachim Renner. Ein hartes Stück Arbeit hatte Tina Gramling gegen Werner Härer zu verrichten, bevor ihr Fünf-Satz-Sieg eingetütet war. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler der TSG Hofherrnweiler und des VfL Gerstetten. Fünf Sätze beharkten sich Klaus Leinmüller und Christian Pusch, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg in dem anhand der TTR-Werte als bereits ausgeglichen eingeschätzten Spiel perfekt machte. Wie ausgeglichen dieses Einzel war, zeigt auch der fünfte Satz, der sehr knapp mit nur zwei Punkten Differenz ausging. Auf Messers Schneide stand anschließend das Spiel zwischen Guido Royla und Sascha Glombik, ehe sich der Gastgeber mit 11:8, 6:11, 11:4, 4:11, 11:8 durchsetzen konnte. Eine schmerzhaft Niederlage gab es danach für Jürgen Groß beim 11:8, 9:11, 11:13, 11:5, 3:11 gegen Werner Härer. Tina Gramling und Joachim Renner holten am Ende eines langen Punktspiels im abschließenden Einzel noch einmal alles aus sich heraus. Der letzte Zwischenstand vor diesem Spiel zeigte folgendes Ergebnis: Heimteam 4 Punkte, Auswärtsteam 5 Punkte. Tina Gramling gelang es wenig später Joachim Renner zu bezwingen – das extrem enge Duell endete erst im Entscheidungssatz. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Vorsprung endete. Ein Punkt für jedes Team war hiermit das finale Ergebnis.

Nach diesem Ergebnis weist die TSG Hofherrnweiler nun ein Punktekonto von 2:2 Punkten auf, während der VfL Gerstetten vor dem nächsten Spiel, das am 16.10.2023 gegen den SV Neresheim II ansteht, 5:1 Punkte zu verzeichnen hat. Die Mannschaft der TSG Hofherrnweiler bestreitet unterdessen das nächste Spiel am 14.11.2023 gegen den SV Neresheim.

Statistik:

TSG Hofherrnweiler

Doppel: Leinmüller / Royla 1:0, Groß / Gramling 0:1

Einzel: K. Leinmüller 1:1, G. Royla 1:1, J. Groß 0:2, T. Gramling 2:0

VfL Gerstetten

Doppel: Pusch / Glombik 0:1, Härer / Renner 1:0

Einzel: C. Pusch 2:0, S. Glombik 0:2, W. Härer 1:1, J. Renner 1:1